



Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft e.V.

Jahrestagung der Fachgruppen Wissenschaftskommunikation und Journalistik/
Journalismusforschung der DGPuK 2023

Gesellschaftswissen schaffen - Chancen und Herausforderungen für Journalismus und Wissenschaftskommunikation im digitalen Zeitalter

20. bis 22. September 2023 an der Universität Passau

Programm (Stand: 18.09.2023)

Den aktuellsten Stand des Tagungsprogramms finden Sie immer hier:



Das Tagungsbüro öffnet jeweils 30 Minuten vor Programmbeginn. Sie finden es im Raum (ITZ) SR 011, direkt am Foyer des IT-Zentrums. Auf dem Campus stehen zwei Möglichkeiten des Internetzugangs zur Verfügung: *eduroam* und das offene *BayernWLAN*.

■ Mittwoch, 20. September 2023

11:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Workshop: Digitale Datenspuren

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 001

13:30 Uhr bis 14:15 Uhr

Mittagessen

Gebäude/Raum: Mensa (Gutscheine im Tagungsbüro)

14:30 Uhr bis 18:30/18:45 Uhr (16:00 Uhr bis 16:30 Uhr Kaffeepause im (ITZ) Foyer)

Dissertations-Workshop Wissenschaftskommunikation

Gebäude/Räume: (IM) SR 010 und VR 008b

Organisiert von der Fachgruppe Wissenschaftskommunikation

Dissertations-Workshop Journalismusforschung

Gebäude/Räume: (ITZ) SR 001, SR 002 und SR 004

*Organisiert von der Fachgruppe Journalistik/Journalismusforschung und dem Mittelbaunetzwerk
Journalismusforschung (mijofo)*

Ab 19:00 Uhr

Get Together

Restaurant Innsteg (auf Selbstzahlerbasis)

Innstraße 15, 94032 Passau

▪ **Donnerstag, 21. September 2023**

9:00 Uhr bis 9:30 Uhr

Begrüßung und Überblick

Gebäude/Raum: (AM) HS 9

9:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Panel 1 - Vertrauen

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 001

Justin T. Schröder, Janise Brück, Lars Guenther:

Trust Cues identifizieren: Hinweise auf Vertrauen in die Wissenschaft in journalistischen, sozialen und populistischen Medien

Eva-Maria Roehse, Wiebke Möhring, Arne Freya Zillich, Daniela Schlütz, Elena Link:

Forschungsethisches Handeln und Vertrauen in die Wissenschaft? Gruppendiskussionen mit wissenschaftlichen Laien

Selina Alexandra Beckmann:

Warum wird Wissenschaft (nicht) vertraut? Der Einfluss von Personenmerkmalen und journalistisch vermittelter Wissenschaftskommunikation auf das Vertrauen in Wissenschaft

Julia Gehringer, Marlene Krüllke, Elke Kronewald:

Qualität von Wissenschafts-PR: Zwischen Richtlinien und Realitäten

Moderation: Niels Mede

Panel 2 - Social Media

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 004

Brigitte Huber, Maria Schreiber, Katharina Schöppel:

“We are back at busting the bullshit”: Analyse von Wissenschaftskommunikation auf Instagram aus Inhalts- und Kommunikatorperspektive

Stefanie Walter, Isaac Bravo, Daniel Silva:

Climate change images on Twitter: A content analysis of the most viral images of 2019-2022

Moritz Huhn, Katharina Christ:

TikTok: Chancen und Herausforderungen für die Wissenschaftskommunikation. Eine Mixed-Methods-Studie aus multimodaler Videoformatanalyse und Expert:inneninterviews.

Evelyn Peter, Anne Reif:

Die Macht der Kritik? Eine explorative Untersuchung zur Wahrnehmung und Wirkung wissenschaftskritischer Nutzer*innenkommentare in sozialen Medien

Moderation: Thomas Birkner

11:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kaffeepause

Gebäude/Raum: (ITZ) Foyer

11:30 Uhr bis 13:15 Uhr

Panel 3 - Expert:innen

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 001

Johanna Wolleschensky, Annika Sehl, Henning Eichler, Michael Graßl, Korbinian Klinghardt, Maike Körner, Jonas Schützeneder:

Who says what in which channel about ÖRM? Expert:innen in der Berichterstattung um öffentlich-rechtliche Strukturreformen

Phoebe Maeres, Kim Löhmann, Daniel Nölleke, Folker Hanusch:

Wissenschaftlerin oder Journalist? Ein theoretisches Modell zur ganzheitlichen Untersuchung des wissenschaftsjournalistischen Feldes.

Markus Lehmkühl, Nikolai Promies, Melanie Leidecker-Sandmann:

Der Einfluss des Science Media Centers Germany auf den Wissenschaftsjournalismus in Deutschland

Silke Fürst, Daniel Vogler, Mike S. Schäfer, Isabel Sörensen, Sophia Charlotte Volk:

Hochschulen als einflussreiche Stimmen im Wissenschaftsjournalismus: Eine Längsschnittanalyse von Schweizer Medien

Marlis Prinzing:

Corona – und dann? Was die Pandemie Akteur:innen aus Journalismus, Politik und Wissenschaft bezogen auf das Kommunizieren von Wissen gelehrt hat

Moderation: Friederike Hendriks

Panel 4 - Klima/Umwelt: Rezipient:innen

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 004

Hannah Schmid-Petri, Dora Weubel:

Not in my backyard? Eine Typologie der deutschen Bevölkerung in Bezug auf Windkraftanlagen

Alexander Mäder:

Konkrete Zukunftsvorstellungen und abstrakte Klimaszenarien: Ein Vorschlag zur wissenschaftlichen Beratung der Öffentlichkeit

Jens Wolling:

Die Energiewende als Gegenstand von Wissenschaftskommunikation im Rahmen einer Ausstellung – Eine Zielgruppenanalyse

Niels G. Mede, Lara Kobilke, Nayla Fawzi, Thomas Zerback:

The Climate Change Generation – Vocal but Overconfident? Communicative Antecedents and Consequences of Inflated Knowledge Self-Perceptions

Lars Guenther, Hendrik Meyer, Michael Brüggemann:

Zu nah an der Wissenschaft? Das Framing von Klimazukünften im Journalismus und auf Twitter

Moderation: Valerie Hase

13:15 Uhr bis 14:00 Uhr

Mittagspause

Gebäude/Raum: Mensa

14:00 Uhr bis 14:45 Uhr

Fachgruppensitzung Wissenschaftskommunikation

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 001

Fachgruppensitzung Journalistik/Journalismusforschung

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 004

14:45 Uhr bis 15:00 Uhr

Kaffeepause

Gebäude/Raum: (ITZ) Foyer

15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Panel 5 - Verhältnis Wissenschaft/Journalist:innen

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 001

Ralf Hohlfeld, Hanna Sarmina:

Wissenschaftsjournalismus im internationalen Vergleich

Tobias Kreutzer, Frauke Domgörgen, Pascal Berger, David Kaldewey, Holger Wormer:

Reflexives Meta-Wissen über Wissenschaft und das Wissenschaftsverständnis von Wissenschaftsjournalist:innen

Liliann Fischer, Hannah Schmid-Petri, Mike Schäfer:

Ökosysteme der Wissenschaftskommunikation: Entwicklung einer Typologie

Anja Noster, Christopher Buschow:

Transformative Forschung für den Wissenschaftsjournalismus: Die Entwicklung journalistischer Innovationsförderung im Zusammenwirken von Journalismusforschung und Medienpraxis

Moderation: Jonas Schützeneder

Panel 6 - Herausforderungen für den Journalismus

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 004

Alexander Godulla, Daniel Seibert, Christian P. Hoffmann & Hannah L. Ötting:

Zwischen Fakes und Fakten: Wie Deepfakes die journalistische Praxis verändern

Säid Unger, Shangyuan Wu, Thorsten Quandt:

„Alternative Media“ as mainstream. A longitudinal analysis of an evolving concept across time and space

Markus Schug, Helena Bilandzic, Susanne Kinnebrock:

Journalistische Evidenzpraktiken in der Wissenschaftsberichterstattung und deren inhaltsanalytische Messung

Moderation: Christian Nuernbergk

16:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Kaffeepause

Gebäude/Raum: (ITZ) Foyer

17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Workshop 1 - Wo sind „ihre Orte“?

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 001

Wissenschaftsferne Gruppen dort erreichen, wo sie ohnehin sind – Grundlagen einer Community of Practice

Ausgerichtet von Anke van Kempen, Martina Schraudner und Neşe Sevsay-Tegethoff

Workshop 2 - Warum in die Ferne schweifen?

Gebäude/Raum: (ITZ) SR 004

Wissenschaftspodcasts als Teil der kommunikationswissenschaftlichen Hochschullehre

Ausgerichtet von Fabian Wiedel und Ralf Hohlfeld

Ab 20:00 Uhr

Konferenzdinner

Altes Bräuhaus (auf Selbstzahlerbasis)

Bräugasse 5, 94032 Passau

■ Freitag, 22. September 2023

9:00 Uhr bis 10:30 Uhr

Keynote

Gebäude/Raum: (AM) HS 9

Über weiße Flecken reden. Vom journalistischen Umgang mit Unsicherheiten in Krisenzeiten.

Rednerin: Korinna Hennig (NDR Info)

10:30 Uhr bis 11:00 Uhr

Kaffeepause

Gebäude/Raum: (ITZ) Foyer

11:00 Uhr bis 12:45 Uhr

Panel 7 - Covid und die Folgen

Gebäude/Raum: (ITZ) R 017

Hans-Jürgen Bucher, Bettina Boy, Johanne Mayer:

Die Covid-19 Pandemie als Wissenskrise: Multimodale Krisenkommunikation von Behörden in den sozialen Medien Instagram und YouTube – Kommunikationsstrukturen und Rezeptionsbefunde

Thomas Heintz:

Die diskursive (De-)Konstruktion medial vermittelter epistemischer Autorität – Wissenschaftler:innen in der Debatte um die Heinsberg-Studie

Sarah Kohler, Frank Marcinkowski, Hella de Haas:

Ein beschädigtes Verhältnis? Der Einfluss der Covid-19-Pandemie auf die Vertrauensbeziehung von Wissenschaft zu Journalismus

Elena Link, Charlotte Schrimppff, Tanja Fisse, Christoph Klimmt, Eva Baumann:

Wen interessiert das? Prädiktoren des Interesses an Wissenschaftskommunikation am Beispiel medizinischer Innovationen

Moderation: Michael Harnischmacher

12:45 Uhr bis 14:15 Uhr

Pitch & Poster

Gebäude/Raum: (ITZ) R 017

Steliana Doseva, Jan Schillmöller, Hannah Schmid-Petri, Dirk Heckmann:

Beschwerdemöglichkeiten bei Persönlichkeitsrechtsverletzungen auf Kommunikationsplattformen – eine taugliche Lösung bei Anfeindungen gegenüber Wissenschaftler:innen?

Lennart Banse, Friederike Hendriks, Monika Taddicken:

„Das ist zwar wichtig, aber ich denke mir: Bleib bei deinen Leisten!“ – Die Position von Wissenschaftskommunikation im System beruflicher Rollenidentitäten erfahrener MINT-Forscher

Moritz Bürger:

Vielfalt und Versicherheitlichung. Zugeschriebene Expertise in der massenmedialen Berichterstattung über Terrorismus

Said Unger, Thorsten Quandt:

Alternative news, alternative experts? A topic model based comparison of epistemic authority between journalism and the Querdenken counter publics on Telegram

Birte Kuhle, Charmaine Voigt:

Mit Blogs und Podcasts Gesellschaftswissen schaffen. Zwischenergebnisse zur Perspektive von Wissenschaftskommunikator:innen deutscher Hochschulen und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen

Friederike Hendriks, Lennart Banse:

Motivationen und Barrieren für eigenständige Wissenschaftskommunikation individueller Wissenschaftler:innen – Ein Literatur-Review

Evelyn Peter, Esther Greussing, Monika Taddicken:

ChatGPT als Wissenschaftskommunikator? Die Rolle epistemischer Überzeugungen und Vertrauen bei der KI-gestützten wissenschaftsbezogenen Informationssuche

Anna Gaul:

Communicating Planetary Health – A Scoping Review

Fabian Zimmermann, Christine Petersen, Matthias Kohring:

Alles Leugner? Eine qualitative Analyse der Formen und Begründungen von Misstrauen in Wissenschaft

Stephan Schlögl:

Studying Wikipedia language versions based on scientific references. A concept to be proven

Cornelia Wolf, Daniel Seibert:

Zwischen Unwissenheit, Ablehnung und Akzeptanz: Herausforderungen und Chancen der Wissenschaftskommunikation zur oberflächennahen Geothermie

Christof Barth:

Meme-Anschlusskommunikation als Diskurse der Wissenskommunikation

Konstantin Schätz, Karin Pühringer, Thomas Birkner:

Unternehmerischer Journalismus goes Wissensvermittlung – Chancen und Risiken für Start-ups

Janis Brinkmann:

Journalismus als Programm, Praxis und Performanz – Ein Drei-Dimensionen-Modell zur Konzeptualisierung von Journalisten

Emma Waltersbacher:

Die Zukunft der Forschung aus Sicht der Bevölkerung. Chancen und Herausforderungen partizipativer Bürgerbeteiligungsprozesse am Beispiel des IdeenLaufs.

Moderation: Michael Sengl

Ab 14:15 Uhr

Mittagsimbiss und Schluss

Gebäude/Raum: (ITZ) Foyer